

**Rede
des Sprechers für Verbraucherschutz**

Philipp Raulfs, MdL

zu TOP Nr. 32

Abschließende Beratung
**Hauswirtschaft professionell aufstellen –
Herausforderungen in der Gesellschaft gerecht
werden**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs.
18/11411

während der Plenarsitzung vom 22.09.2022
im Niedersächsischen Landtag

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrter Herr Präsident! Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir diskutieren hier über einen zweiten Antrag; das klingt gerade schon an. Das heißt, dass wir in diesem Landtag das vierte Mal zum Thema Hauswirtschaft diskutieren. Das ist ein gutes Zeichen, finde ich. Das ist auch gut so. Klar ist damit: Wir wollen das Thema Hauswirtschaft ausdrücklich stärken.

Denn das Thema Hauswirtschaft ist vielfältig und extrem wichtig. Jeder und jede hier im Raum - das habe ich bei meinen letzten Reden auch gesagt - ist in irgendeiner Form von diesem Thema betroffen oder mit diesem Thema konfrontiert - im Privatbereich sowieso, vielleicht auch in Kitas und Schulen, in Heimen oder in vielen anderen Bereichen. Diese Vielfalt zeigt, wie wichtig das Thema Hauswirtschaft am Ende ist. Deshalb ist es auch richtig, dass wir einen zweiten Antrag dazu vorlegen.

So vielfältig, wie die Bereiche sind, so groß sind auch die Herausforderungen für alle Menschen, die in den Bereichen der Hauswirtschaft unterwegs sind. Wir haben hohe Ansprüche. Bei den mit diesen Ansprüchen verbundenen Herausforderungen wollen wir insbesondere junge Menschen unterstützen. Das gelingt am besten - das ist ganz klar - in unseren Schulen und Hochschulen. Genau hier setzen wir an. Hier setzt auch unser Entschließungsantrag an.

Deshalb würde ich auch mindestens die Grünen noch einmal auffordern, sich zu überlegen, ob sie vielleicht doch zustimmen können, weil nichts Falsches in dem Antrag steht, sondern viel Richtiges. Darin stehen viele Dinge, die wir auf den Weg bringen möchten.

Beispielsweise möchten wir die Aus- und Fortbildung ausdrücklich weiterentwickeln. Hier geht es wie immer darum, das Thema Hauswirtschaft dann auch zu kontrollieren und zu schauen, was eigentlich die aktuellen Herausforderungen sind, z. B. beim Thema Lebensmittelverschwendung, das ja ein ganz wichtiges Thema ist, oder beim Thema Nachhaltigkeit. Da müssen wir noch besser werden. Es gibt sehr, sehr viel zu tun.

Ich bin mir ziemlich sicher, dass auf Grundlage dieses Antrags - des zweiten Antrags, den wir hierzu vorgelegt haben - dann das Landwirtschaftsministerium, das Kultusministerium und das Wissenschaftsministerium gemeinsam dieses Thema voranbringen und hier etwas tun. Ich bitte um Zustimmung zu diesem Antrag.

Herzlichen Dank.